

Austauschjahr in England

Rocker garantiert

Von Maire

Kapitel 58: Neujahrskonzert

Die Tage nach Silvester vergingen wie im Fuge. Die Bastards bereiteten sich auf ihr Konzert am Wochenende vor. Chris dagegen blieb öfter mal daheim, um zu lernen. Immerhin hatte er dieses Jahr auch Abschlussprüfung und diese wollte er auf keinen Fall versemeln.

Samstag Nachmittag jedoch trafen sie sich alle am Ort des Konzertes und begannen ihren Soudcheck..

"Sag mal Maria. Bekommt ihr eigentlich irgendwas für das spielen hier?", trat Chris zu ihr, während die Anderen beschäftigt waren. Die Frage beschäftigte ihn schon länger. "Klar umsonst machen wir schon lange keine Gigs mehr. Das hier sind ernsthafte Künstler und jeder bekommt seine Gage und ich ein bisschen was für die Vermittlung, als die Managerin. Nur du und Chris geht leider leer aus. Wobei wenn du Geld brauchst, kannst du dir immer was dazu verdienen in dem du beim Aufbau und Abbau hilfst", lächelte sie ihn an.

Chris nickte verstehend. Das hätte er sich eigentlich denken können.

"Oh nein danke. Ich brauch kein Geld... Meine Eltern schicken mir immer noch etwas..." Auch wenn es nicht viel war und sie es eigentlich nicht mussten. Doch dadurch hatte er sich irgendwie noch gar keine Gedanken darüber gemacht. Das Geld reichte eben für Miete und Essen, da musste man doch nicht arbeiten, oder?

"Ja aber kann ja sein, das du dir mal was dazuverdienen willst, weil du dir gerne was leisten willst. Jedenfalls wenn du was brauchst einfach fragen", lächelte sie und ging dann wieder zu den Jungs. Bald kamen schon die ersten Feierwütigen.

"Himmel! Wo ist denn Ian schon wieder!", rief sie dann erbost aus. Ed deutet in Richtung eines Flurs.

"Na was wohl, Charlie bläst ihm wahrscheinlich einen", antwortete Will.

"Oder mehr. Das geht auch in 5 Minuten", fügte Louis an.

"Aber dabei würden wir sie hören. Charles ist nicht gerade leise", kramt Will böse Erinnerungen aus und schüttelte dann den Kopf.

"Bin ich froh das du und Chris das nicht auch noch machen", seufzte Maria genervt.

"Maria!!" Mit großen Augen sah Chris zu ihr. "Also sowas... ich...", stammelte er leicht verlegen. Sowas würde er nun wirklich nicht tun.. Das tat man doch nur zu Hause. Jedenfalls zu 99%.

Will warf Chris stattdessen schon mal Feuerzeug und seine Packung Zigaretten zu und zwinkerte dann.

"Braver Junge..", lachte er auf, dankbar über die Ablenkung und steckte das Zeug in

seine Taschen.

Er hatte das Gespräch verfolgt. Und auch er hatte nicht mitbekommen, wie die Zwei verschwunden waren. Aber mit der Zeit waren sie wohl irgendwie Profis darin geworden, sich in Luft aufzulösen und sich noch mal auf ihre Art anzufeuern.

Will fand seine Reaktion wieder mal sehr niedlich sagte aber nichts dazu. Eigentlich könnten sie das auch machen. Aber Will würde Chris nie fragen, ob er bei ihm mal eben den Druck ablassen würde. Bei Charlie und Ian war das anders. Er machte das offenbar gerne, weil er wusste, das Ian danach besser und entspannter spielte, aber vor allem auch aufgekratzt durch die neue Kraft...so hatte er es zumindest mal ausgedrückt. Deswegen grinste er nur und hielt den Mund.

Chris deutete das Grinsen anders und rammte ihm leicht den Ellenbogen in die Seite. "Au! Hey!", meckerte Will sofort. Den überraschenden Schlag fand er schließlich ungerechtfertigt.

"Du Sau wirst hier keinen geblasen bekommen. Sei lieb und dann bekommst du das vielleicht als Belohnung zu Hause..."

"Das wollte ich auch gar nicht!!!"

"Mh... Na wenn du das sagst..", sah er ihn mit schmalen Augen an. "Ich mein es trotzdem ernst..", fügte er hinzu. Bevor Will jedoch antworten konnte wurden sie umarmt.

"Na meine zwei Lieblingsjungs. Bereit ein wenig zu Rocken?"

"May!", erfreut drehte Chris sich zu ihr. Will mochte es nicht genau jetzt unterbrochen zu werden. Er wollte nicht das Chris ihn für so Notgeil hielt...nicht das der Gedanke es hier mal eben schnell zu tun ihn nicht anmachte. Doch nun lag die Aufmerksamkeit sowieso auf seiner Tante und er seufzte.

"Hey Tante May..." Die Anderen begrüßten sie weitaus freudiger. Auch Charlie und Ian die wiederkamen, wobei Ian sich grade noch die Hose zumachte.

"Hallo meine Lieben", lächelte May und umarmte alle nacheinander, wobei sie Charlie und Ian mit einem Schmunzeln bedachte.

"Ich freue mich euch zu sehen..." Ihr Blick glitt über die Bastards, blieb aber bei Will hängen. "Was ist los, William?", wurde ihr Blick besorgt.

"Gar nichts...Chris ist genervt wegen gar nichts und das nervt mich. Aber schön das du da bist", umarmte er sie nun auch. Schließlich freute er sich immer May zu sehen.

"Oh?"

"Was? Ich bin doch gar nicht genervt!?", sah Chris ihn verwirrt an. "Was redest du denn da?"

"Aha und warum hast du mir dann den Ellenbogen rein gestoßen und mich Sau genannt! Ich hab über nichts davon nachgedacht. Ich dachte nur: 'Ich würde sowas nie von Chris verlangen. Nur wenn er es selber möchte'. Für Nettigkeiten wird man nun auch noch beschimpft", verschränkte der Ältere die Arme vor der Brust.

"Was!? Aber ich..." Er biss sich auf die Lippe. "Ich habs doch gar nicht so gemeint...", meinte er reumütig. "Du sahst für einen kurzen Moment so aus.... Ich.." Er zuckte mit den Schultern. "Sorry.."

May wie die Anderen verfolgten das Gespräch interessiert.

"Mmpf...angenommen", meinte Will dann und wuschelte durch seine Haare, ehe er sich zu ihm beugte.

"Nur weil ich manches durchaus erregend finde, heißt das nicht das ich das alles auch machen muss. Ich will das du dich bei dem immer wohlfühlst. Also brauch ich keinen Blowjob vor dem Auftritt", flüsterte er ihm zu.

Chris nickte mit roten Ohren. Das wusste er doch. Und nun fühlte er sich wirklich blöd.

"So ich denke damit ist die Show vorbei. Kümmert euch lieber um Anderes. Wir haben vielleicht noch 15 Minuten", klatschte Maria in die Hände und rief damit alle wieder zur Ordnung.

"Oh Mensch Maria.. War doch gerade so spannend..", brummte Ian und krallte sich dann Charlie um wieder mit ihm zu knutschen. Chris und Will konnten wirklich keine Show abziehen, so tat er es eben. Charlie setzte sich dann auch kichernd auf seinen Schoss, um so besser an ihn zu kommen.

May lächelte leicht. Tja, Missverständnisse waren leider schnell geboren.

"Ich muss euch nachher noch etwas erzählen..", erklärte sie den beiden dann. "Und ich hab auch nächste Woche wieder zwei Wohnungsbesichtigungen", zwinkerte sie. "Aber jetzt lasst euch nicht aufhalten und rockt das Haus."

"Ok...?", wunderte Will sich erst, zuckte dann aber mit den Schultern. Er war aber auch etwas neugierig auf ihr Silvester.

"Wir können wieder mitkommen, wenn du willst. Chris hat ja auch ein ziemlich gutes Auge", stupste er ihn an. Lächelnd nickte dieser, war er doch auch sehr neugierig auf das was May ihnen erzählen wollte.

"Klar gerne, komm ich mit."

Auf ihren Ausruf, bekam sie ein geballtes Woohoo! Aber noch etwas Zeit hatten sie ja. So schnappte sich Will seine rot weiße Gitarre ohne Namen. Zur Sicherheit stimmte er sie einfach nochmal.

"Ich bin gespannt was du uns sagen willst May.. Wieso sagst du uns es nicht jetzt schon?"

"Ich will das William sich jetzt erstmal auf seinen Auftritt konzentriert. Der Rest kommt später", meinte sie zu Chris und grinste ihn dann etwas an.

Ok, das konnte er verstehen, doch das machte ihn noch neugieriger!

"Und wie läuft es bei euch beiden...klappt alles?", versuchte sie unauffällig zu fragen. Sie würde es sonst eh von Maria erfahren.

Chris der gerade an seinem Getränk nippte, verschluckte sich prompt.

"A..alles!??", hustete er sich die Seele aus dem Leib.

"Na ja ich will keine Details um Himmels Willen. Ich will nur wissen, ob Will damit klar kommt...Er hatte ja vorher nur Frauen", versuchte sie etwas drum herum zu reden.

Chris beruhigte sich langsam und nickte.

"Er... er kommt damit klar.. sehr gut sogar...", sah er an ihr vorbei.

"Puh da bin ich jetzt irgendwie erleichtert. Es freut mich das es auf allen Ebenen zwischen euch klappt", lächelte sie ihn warm an.

"D..danke May...", murmelte er verlegen und räusperte sich dann. Sie schmunzelte nur und unterhielt sich dann noch etwas mit den Anderen. Na ja außer Ian und Charlie, die waren zu sehr in ihrer eigenen Welt, wobei sie grade für den Moment nur kuschelten.

"Bist du schon ein wenig nervös?", trat Chris zu Will. "Oder nimmt der alte Hase das auf die leichte Schulter?"

"Hast du mich grade alter Hase genannt?", hob Will die Augenbraue.

Chris Augen wurden groß. "Äh ja..." und fing dann an zu kichern.

"Der alte Hase wird die später mal noch zeigen wie der Hase läuft", zog er Chris grinsend am Kinn zu sich.

"Oho...", lachend überwand er die letzten Zentimeter und küsste Will. Da war er doch gespannt. Will erwiderte ebenso und ließ seine Hände nur kurz über Chris Hintern wandern.

"Ok Jungs noch fünf Minuten macht euch bereit", rief Maria. So löste sich Will und checkte nochmal sein Outfit bevor er sich die Gitarre umband.

"Ach schade... war doch gerade so schön...", verschmitzt sah Chris zu ihm hoch.

"Na wer gibt mir heute meinen Glückskuss", grinste er Chris dann wieder an.

"Viel Spaß, da oben...", drehte der sich zu ihm und gab ihm seinen Auftrittskuss. "Bring mir den lautesten Applaus mit", zwinkerte er noch.

"Gerne wenn du ihn mir gibst!", lachte Will. Alle klatschten sich nochmal ab und liefen dann auf die Bühne. Sofort kam Applaus und Jubel.

"Hallo East London!", rief er und die Menge wurde lauter.

"Wir sind die 'no named Bastads' bereit für ein bisschen Rock?!...Hit it!", rief er dann Luis zu, der dann auch sofort mit einem geilen Solo einstieg. Direkt ging es mit einem lauten Song los, um die Menge anzuheizen! Es war einer der neueren. Auch Charlie und generell der Backstagebereich schien mitzugehen. Will drehte sich immer mal wieder zu Chris und grinste ihn an.

You can't feel the heat until you hold your hand over the flame
You have to cross the line just to remember where it lays
You won't know your worth now, son, until you take a hit
And you won't find the beat until you lose yourself in it

That's why we won't back down
We won't run and hide
'Cause these are the things we can't deny
I'm passing over you like a satellite
So catch me if I fall
That's why you stick to your game plans and party lives
But at night we're conspiring by candlelight
We are the orphans of the American dreams
Oh shine your light on me

You can't fill your cup until you empty all it has
You can't understand what lays ahead
If you don't understand the past
You'll never learn the fun now
Till you're standing at the cliff
And you cant truly love until you've given up on it
She told me that she never would face the world again
So I offer up a plan

We'll sneak out when they sleep
And sail off in the night
We'll come clean and start over the rest of our lives
When we're gone we'll stay gone
Out of sight, out of mind
It's not too late
We have the rest of our lives

We'll sneak out while they sleep
And sail off into the night
We'll come clean and start over the rest of our lives

Out of sight, out of mind
It's not too late
We have the rest of our lives
The rest of our lives
The rest of our lives

Because we won't back down
We won't run and hide
Yeah 'cause these are the things we can't deny
I'm passing over you like a satellite
So catch me if I fall
That's why you stick to your game plans and party lives
But at night we're conspiring by candlelight
We are the orphans of the American dreams
Oh shine your light on me

Because we won't back down
We won't run and hide
Yeah 'cause these are the things we can't deny
I'm passing over you like a satellite
'Cause these are the things that we can't deny now
This is a life that you can't deny us now

Ihre Zeit verging viel zu schnell auf der Bühne. Erschöpft kamen sie zurück in den Backstagebereich und ließen sich auf den Stühlen dort nieder. Charlie umsorgte sofort seinen Ian, während Chris zu Will ging und diesem eine Wasserflasche vor die Nase hielt.

"Ihr wart wirklich super..."

Will nahm sie dankend entgegen und trank sie erstmal halb leer. Den Rest schüttete er zur Abkühlung über sich.

"Danke...na hast du auch schön mit gekreischt", schmunzelte er.

"Na klar doch. Da ich die Texte ja mittlerweile kenne, sing ich auch mit..." Immerhin hörte man ihn bei dem ganzen Lärm zum Glück nicht.

"Bekommt man hier ohne Beziehung nichts?", beschwerte sich dann Louis da schmiss Maria schon eine Flasche auf ihn. Chris sah kurz grinsend zu ihm. Tja da musste er halt selber was für tun.

"Soweit ich mich erinnere, kümmer dich schon um euch Jungs, noch bevor irgendeiner von euch irgendwas hatte", legte sie die Fäuste in die Hüfte und schnalzte mit der Zunge.

"Danke Maria", kam es sofort einstimmig und sie nickte darauf.

"War ein guter Auftritt."

"Ja da kann ich Maria nur zustimmen. Ihr habt die Bühne wie immer dominiert und euch zu eigen gemacht. Bravo Jungs", lächelte auch May. Sie hielt sich etwas den Bauch. Seit ein paar Tagen ging es ihr nicht ganz so gut und ihr wurde schnell mal schlecht.

Die Bastards lachten, klar machten sie sich die Bühne zu eigen. Sie waren ja auch dafür geboren.

"Gehts dir nicht so gut May?", trat Chris zu dieser, da er ihr erschöpftes Gesicht

erkannt hatte. Eben im Licht war ihm das nicht aufgefallen. Als Chris sie ansprach sah auch Will zu ihr.

"Ja scheint als würde ich ne kleine Magen-Dramgrippe ausbrüten. Die letzten Tage waren nicht so toll, aber es wird schon gehen", lächelte sie trotzdem.

Chris grinste breit. "Na hast du an Silvester wohl etwas übertrieben das du so anfällig bist", scherzte er leicht.

"Na ja auch die alte Tante will ihren Spaß haben. Aber ja mit Rosie zu trinken ist immer schwierig. Sie kann so viel trinken hab ich manchmal das Gefühl, da mitzuhalten ist nicht mehr so einfach", lachte May.

"Das kann ich mir gut vorstellen", grinste Chris und sah zu Will, der müsste es ja wissen.

"Ach aber das wollte ich euch auch erzählen. Die Tante hatte an Silvester auch eine seeehr schöne Nacht", grinste sie breit.

"Die hatten wir wohl alle, aber bei dir hört sich das..wirklich... besonders an?"

"Ja na ja ich habe an dem Abend zufällig jemanden kennengelernt. Wir haben viel geredet und gelacht und dann eine wirklich wahnsinnig tolle Nacht zusammen gehabt...allerdings glaube ich das es wohl bei einer bleiben wird", zuckte sie strahlend mit den Schultern.

"Uiuui.. May...", grinste Chris wie ein Honigkuchenpferd.

"Wie heißt der Glückliche denn?", drehte sich nun auch Will zu ihnen.

"Gute Frage.. und wieso denkst du überhaupt das es bei einem Mal bleiben wird? War die Nacht toll, aber der Rest dann doch nicht so?"

"Also der Morgen war wirklich schön mit Frühstück und so. Ich hab auch seine Nummer, aber er hat seit einer Woche nicht wirklich Zeit. Hat viel auf der Arbeit zu tun. Das ist für mich eher ein Zeichen für: die Nacht war geil, aber was festes suche ich nicht", verdrehte sie die Augen.

"Oh... na ja... Irgendwie hört sich das schon so an...", stimmte Chris langsam zu und sah zu Will. Was meinte der dazu?

"Ja kann schon sein zu 99%. Aber zu 1% hat er vielleicht wirklich viel zu tun", zuckte der mit den Schultern.

"Egal er passt jetzt sowieso nicht in meine Planung. Ich will ein Baby und ich will es jetzt und nicht erst wieder ne Beziehung, die dann doch nicht funktioniert", sagte sie bestimmt, lief dann allerdings ziemlich weiß an und rannte dann Richtung Toilette.

"Verständlich....oh äh.. May!?!"